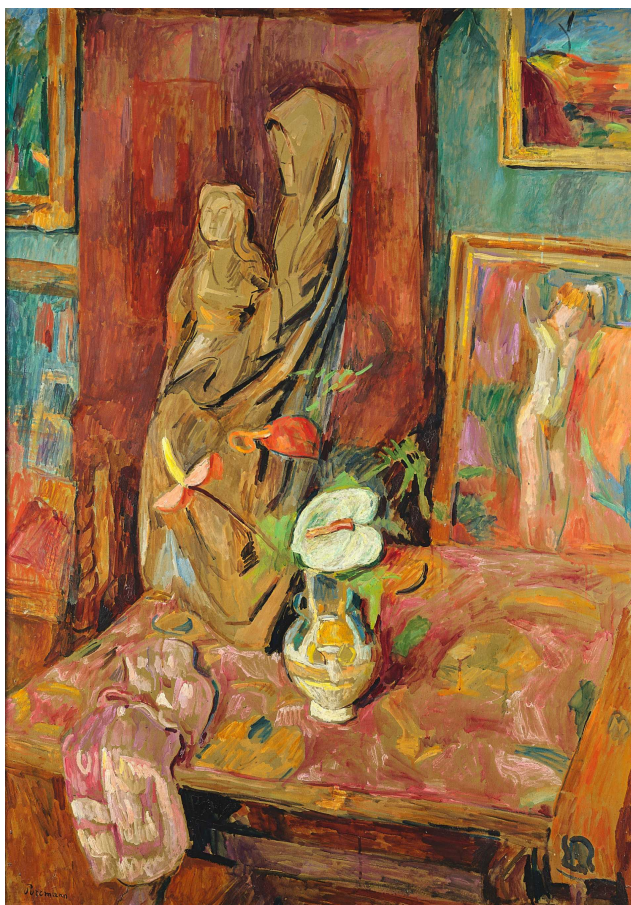


KUNST HALLE BREMEN



➤ Hans Purrmann (*Speyer 1880 - † Basel 1966), Maler
Stillleben mit gotischer Holzmadonna, 1917

Werkbeschreibung:

Purrmann hatte in München Malerei studiert, bevor er von 1905 bis 1914 in Paris lebte. Im Café du Dôme traf er deutsche Bekannte. Vor allem aber lernte er Henri Matisse kennen, dessen Schüler und Freund er wurde. Die Inspiration durch Matisse und Paul Cézanne, die sich besonders intensiv der Gattung Stillleben gewidmet hatten, ist in diesem Werk Purrmanns zu spüren. Es zeigt einen Blick in das Berliner Atelier des Künstlers, in dem er seit 1916 arbeitete. Die gotische Madonna gehörte zu seiner umfangreichen Kunstsammlung, die unter anderem Bilder von Matisse und Cézanne umfasste – sie taucht auch in anderen Gemälden des Künstlers auf.

Dorothee Hansen

Abmessungen

Objekt: 125 x 89,3 cm

KUNST HALLE BREMEN



↗ Hans Purrmann (*Speyer 1880 - † Basel 1966), Maler
Stillleben mit gotischer Holzmadonna, 1917

Raum	ausgestellt: OG Raum 26
Inventarnummer	573-1949/18
Permalink	↗ DE-MUS-027614/object/839

Werkinformationen

Künstler	Hans Purrmann (*Speyer 1880 - † Basel 1966), Maler
Werk	Titel Stillleben mit gotischer Holzmadonna Entstehungsdatum 1917
Grunddaten	Abmessungen: Objekt: 125 x 89,3 cm Werktyp: Gemälde Technik: Öl auf Pappe Bezeichnungen: unten links signiert: Purrmann Erwerb information: 1949 Geschenk eines Kunstfreundes 1949
Creditline	© VG Bild-Kunst, Bonn
Enthalten in der Kollektion:	↗ Provenienzforschung in der Kunsthalle Bremen

KUNST HALLE BREMEN



↗ Hans Purrmann (*Speyer 1880 - † Basel 1966), Maler
Stillleben mit gotischer Holzmadonna, 1917



**Provenienzforschung in der
Kunsthalle Bremen**